IHR, DIE IHR ÜBER PFLEGE ENTSCHEIDET: IHR KÜRZT. UND KÜRZT. UND KÜRZT.

Ihr nennt es Beitragssatzstabilisierungsgesetz.
Ihr nennt es Pflegeneuordnungsgesetz.
Und am Ende geht es wieder nur ums Sparen.

Bei der Pflege. Bei der Unterstützung. Im Gesundheitssystem.

Bei den Menschen, die Hilfe brauchen. Bei denen, die dieses Land jeden Tag am Laufen halten.

Und dann wundert Ihr Euch, wenn es nicht mehr funktioniert.

Pflege ist keine Sache, die man kürzt. Pflege hält unser Leben und unsere Gesellschaft zusammen!

Pflege ist da, wenn ein Kind geboren wird,
wenn wir krank sind,
wenn unsere Eltern Hilfe brauchen,
wenn wir selbst einmal nicht mehr können.

NOCH!

PFLEGE BETRIFFT UNS ALLE!

Verkauft uns Kürzungen nicht als Erfolg und neue Gesetze nicht immer als Reform.

Schaut hin, was Ihr damit anrichtet. Und arbeitet mit uns gemeinsam daran, wie es besser geht.

Wir wissen, was gebraucht wird.
Wir machen diese Arbeit jeden Tag.
Wir leben Pflege. Überall!

Und trotzdem entscheidet Ihr ohne uns.
Damit muss endlich Schluss sein!

Deutschland braucht Mut zur Veränderung.

Wir brauchen eine neue Erzählung für die Pflege. Eine, die Mut macht. Eine, die zeigt:
Wir können Pflege gemeinsam besser machen.

Aber erzählen reicht nicht.
Aus Worten muss Handeln werden.
Mit uns. Nicht ohne uns.

#DeutschlandWelchePflegeWillstDu

11.11.2026 – Berlin – 14 bis 17 Uhr
Start: Bundeskanzleramt
Ziel: Brandenburger Tor

Komm zur Demo. Bring jemanden mit.

Pflege kürzen? Das trifft Dich! Das trifft uns alle!
NICHT MIT UNS!

Mehr Infos unter www.deutscher-pflegerat.de/demo